

Geschäftsadresse



Supervision und Kommunikation
Hermannstr. 10
34117 Kassel
DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0) 561 773125

Mobil +49 (0)1522 3900180

Arbeitssprachen

Deutsch

Branchen

Beratung und Consulting
Bildung und Wissenschaft
Gesundheitswesen
Kindheit, Jugend und Familie
Kirchen und Religionsgemeinschaften
Migration und Integration
Öffentliche Verwaltung
Senioren
Soziale Arbeit

Beratungsanliegen

Berufsrolle
Fallbesprechungen
Führung/Management
Gesundheitsmanagement
Karriere/ Standortbestimmung
Qualitätsentwicklung
Teamentwicklung

Meine Vita

Seit Abschluss meines Studiums 1980 an der Gesamthochschule Kassel als Diplom Sozialarbeiter und Sozialpädagoge war ich zehn Jahre in pädagogischen und therapeutischen Arbeitsfeldern sowie der Aus- und Fortbildung tätig.

1986 schloss ich das Supervisionsstudium an der Universität Kassel als Diplom Supervisor ab. 1991 gründete ich das Beratungsbüro für Supervision, Coaching und Fortbildung in Kassel. Seit dieser Zeit bin ich selbständig tätig. Ich bin Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Supervision und Coaching, DGSv. Seit 1998 bin ich als Lehrsupervisor an der Management School UNIKIMS Kassel, im Masterstudiengang COS, Coaching, Organisationsberatung und Supervision, tätig.

Meine Qualifikation

Ausbildung und Abschlüsse
Diplom Supervisor
Diplom Sozialarbeiter und Sozialpädagoge

Fortbildungsschwerpunkte
Gesprächsführung
Gewaltfreie Kommunikation
Mediation
Systemische Beratung
Gestalttherapie
Psychodrama
Gruppendynamik
Metaplan Moderatorentaining
PQA, Personalentwicklung, Qualifizierungsansätze, Arbeitsgestaltung
ZRM Zürcher Ressourcen Modell

Meine Arbeitsschwerpunkte

Beratungsangebot
Supervision, Einzel, Gruppe, Team, Leitung
Coaching
Lehrsupervision
Teamentwicklung
Moderation von Klausurtagen

Tätigkeitsfelder
Kinder- und Jugendhilfe
Sucht
Psychiatrie
Altenhilfe
Behindertenarbeit
Interkulturelle Arbeit, Migration
Hospiz und Palliative care
Schule
Gesundheitswesen, klinischer und ambulanter Bereich
Verwaltung
Dienstleistung

Meine Qualitätssicherung

kontinuierliches Qualitätsverfahren der DGSv
kollegiale Intervisionsgruppe, 10 Sitzungen im Jahr
Kontrollsupervision, bei Bedarf
kontinuierliche Fortbildungen zu aktuell relevanten Themen